

Benutzerinformation

Laufbuehne



LB50 / LB75

Sehr geehrter Kundin, Sehr geehrter Kunde,

Herzlichen Glückwunsch, mit Ihrer neuen Laufbuehne haben Sie sich für ein hochwertiges Qualitätsprodukt der HASGRO GmbH entschieden, dass mit größter Sorgfalt produziert, getestet und verpackt wurde.

Bitte machen Sie sich vor dem Gebrauch den Benutzungshinweisen vertraut. Benutzen Sie die Laufbuehne nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe der Laufbuehne an Dritte ebenfalls aus.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Laufbuehne.

>> Vor dem Gebrauch der Laufbuehne

- Sind Sie gesundheitlich in der Lage, die Laufbuehne zu benutzen? Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamenteneinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung der Laufbuehne zu einer Gefährdung der Sicherheit führen.
- Beim Transport der Laufbuehne auf Dachträgern oder in einem LKW zur Verhinderung von Schäden sicherstellen, dass sie auf angemessene Weise befestigt oder angebracht sind.
- Prüfen der Laufbuehne nach der Lieferung und vor der ersten Benutzung, um den Zustand und die Funktion aller Teile festzustellen. Teile die noch nicht montiert sind (z.B. Standfüße) an der Laufbuehne anbringen.
- Sichtprüfung der Laufbuehne auf Beschädigung und sichere Benutzung zu Beginn jedes Arbeitstages, an dem die Laufbuehne benutzt werden soll.
- Für gewerbliche Benutzer ist eine regelmäßige Überprüfung erforderlich durch eine hierfür befähigte Person erforderlich (Betriebssicherheitsverordnung)
- Sicherstellen, dass die Laufbuehne für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.
- Keine beschädigte Laufbuehne benutzen.
- Alle Verunreinigungen an der Laufbuehne beseitigen, z.B. nasse Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee.
- Vor der Benutzung einer Laufbuehne bei der Arbeit sollte einer (Gefährdungsbeurteilung) gemäß Betriebssicherheitsverordnung durchgeführt werden.

>> Laufbuehene Aufstellen und in Position bringen

- Die Laufbuehne muss in der richtigen Aufstellposition aufgestellt werden. Sprossen und Auftritte müssen waagrecht sein.
- Sperreinrichtungen, sofern angebracht, müssen vor Benutzung vollständig gesichert werden.
- Die Laufbuehne muss auf einem ebenen, waagerechten und unbeweglichen Untergrund stehen.
- Die Laufbuehene darf niemals von oben her in eine neue Stellung bringen.
- Beim Aufstellen und in Position bringen ist auf das Risiko einer Kollision zu achten, z.B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich.
- Alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken feststellen, z.B. Hochspannungs-Freileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel.
- Die Laufbuehne muss auf ihre Füße aufgestellt werden, nicht auf die Sprossen bzw. Stufen.
- Die Laufbuehne darf nicht auf rutschigen Flächen aufgestellt werden, z.B. Eis, blanke Flächen oder deutlich verunreinigte feste Flächen), sofern nicht durch zusätzliche Maßnahmen verhindert wird, dass die Laufbuehne rutscht oder dass die verunreinigten Stellen ausreichend sauber sind.

>> Benutzung der Laufbuehne

- Die maximale Nutzlast der jeweiligen Laufbuehne nicht überschreiten.
- Nicht zu weit hinauslehnen; Benutzer sollten ihre Gürtelschnalle (den Nabel) zwischen den Holmen halten und mit beiden Füßen auf derselben Stufe oder Sprosse stehen.
- Nicht ohne zusätzliche Sicherung in größerer Höhe von der Laufbuehne wegsteigen, z.B. Befestigung oder Verwendung einer geeigneten Vorrichtung zur Sicherung der Standsicherheit. .
- Laufbuehne sollte nur für leichte Arbeiten von kurzer Dauer benutzt werden.
- Für unvermeidbare Arbeiten unter Spannung oder in der Nähe elektrischer Freileitungen nicht Leitern benutzen, die den Strom leiten (z.B. Aluminiumleitern).
- Laufbuehne nicht im Freien bei ungünstigen Wetterbedingungen, z. B. starkem Wind, Vereisung, Schneeglätte benutzen.
- Vorsichtsmaßnahmen treffen, damit keine Kinder auf der Laufbuehne spielen.

- Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich.
- Mit dem Gesicht zur Laufbuehne aufsteigen und absteigen.
- Beim Aufsteigen und Absteigen an der Laufbuehne gut festhalten.
- Die Laufbuehne nicht als Überbrückung benutzen.
- Beim Aufsteigen auf die Laufbuehne geeignetes Schuhwerk tragen.
- Übermäßige seitliche Belastungen vermeiden, z.B. beim Bohren in Mauerwerk und Beton.
- Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechungen auf der Laufbuehne bleiben (Müdigkeit ist eine Gefahr).
- Gegenstände, die beim Besteigen einer Laufbuehne transportiert werden, sollten nicht schwer und leicht zu handhaben sein.
- Arbeiten, die eine seitliche Belastung bewirken, z.B. seitliches Bohren in feste Werkstoffe (z. B. Mauerwerk oder Beton), vermeiden.
- Beim Arbeiten auf einer Laufbuehne festhalten oder, falls dies nicht möglich ist, zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen treffen.

>> Reparatur und Wartung der Laufbuehne

- Reparaturen und Wartungsarbeiten an Laufbuehnen müssen von einer sachkundigen Person und gemäß den Anleitungen des Herstellers entsprechend ausgeführt werden.
- Laufbuehnen sollen in Übereinstimmung mit den Anleitungen des Herstellers gelagert werden. Insbesondere sind sie gegen schädigende Einflüsse geschützt aufzubewahren.
- Gewerblich genutzte Laufbuehnen sind gemäß Betriebssicherheitsverordnung durch eine hierfür befähigte Person wiederkehrend auf ordnungsgemäßen Zustand zu überprüfen.



HASGRO GmbH
 Eiserntalstr. 372
 57080 Siegen
 Tel.: 0271 2500 913
 Email: mail@laufbuehne.de